

Direktoren lernen im Tandem

In einem Projekt beraten Wirtschaftslenker 18 Schulleiter – Experten „wollen nichts verkaufen“

Von Jens Rademacher

Schulleiter sind immer öfter auch Manager. 18 von ihnen steht im Kreis Lippe deshalb ein Berater aus der Wirtschaft zur Seite. Solch ein Tandem bilden Eckhard Brand und Heinz Benninghoff.

Bad Salzuflen. Eckhard Brand, Leiter des Bad Salzufler Rudolph-Brandes-Gymnasiums, hat derzeit eine herausfordernde Aufgabe: die Fusion zweier Gymnasien. Dabei setzt Brand darauf, regelmäßig den Stand der Dinge zu veranschaulichen, um alle Beteiligten mitzunehmen – auch

mit Hilfe von Schautafeln. „Es ist wichtig, den Fortschritt zu zeigen“, sagt Brand.

Die Schautafel ist das ganz praktische Ergebnis eines „Coaching-Tandems“. Das besteht aus Brand und dem Manager und Berater Heinz Benninghoff aus Oerlinghausen. Für ihn sei es sehr hilfreich, „jemanden aus der Wirtschaft zu haben, der von außen auf die Schule blickt“, sagt Brand.

Zumal immer die Gefahr drohe, „betriebsblind zu werden“, wie Landrat Friedel Heuwinkel unterstreicht. 18 solcher „Coaching-Tandems“ zwischen „Senior-Experten“ aus der Wirtschaft und Schul-

leitern gibt es in Lippe. Schulleiter bei ihren Aufgaben im Management-Bereich zu beraten, das sei die Idee, sagt Ulrike Künnemann von der Stiftung „Partner für Schule NRW“, die das Projekt mit dem Bildungsbüro des Kreises und weiteren Beteiligten organisiert. Inhaltlich geht es in den Partnerschaften auch um Themen wie Personalführung. Dabei arbeiteten die Wirtschaftslenker ohne Profitinteresse: „Sie wollen nichts verkaufen.“

Kennengelernt haben sich Brand und Benninghoff vor einem guten Jahr bei einer „Coaching-Kontaktbörse“, bei sich interessierte Führungskräfte

und Schulleiter beschnuppern können. Ohne Sympathie zwischen den Beteiligten funktionieren die Sache freilich nicht, unterstreicht Benninghoff.

Er war prädestiniert für die Aufgabe, weil er in seinem Managerleben bereits ähnliche Prozesse bewältigt habe: die „Integration“ zugekaufter Firmen in ein Unternehmen. „Respekt vor Schule“ habe er jetzt bekommen, bekennt Benninghoff. Und die Strategie, die Brand und der Berater entwickelt haben, scheint erfolgreich zu sein. Zumindest sieht der Schulleiter die Fusion „auf dem richtigen Weg“.

Kommentar Seite 10

Coaching

Im NRW-Projekt „Schulleitungscoaching durch Senior-Experten“ sind in Lippe elf Experten aus der Wirtschaft engagiert. Sie werden vor Aufnahme ihrer Tätigkeit qualifiziert und nehmen die Aufgabe ehrenamtlich wahr, teils neben ihrem Beruf, teils sind sie im Ruhestand. Die Beratung ist für die Schulleiter freiwillig. Die nächste regionale Kontaktbörse findet am Mittwoch, 5. Oktober, in Detmold statt. Informationen: ☎ (05 21) 9 67 66 51 10. (rad)